



Schuhkartons bzw. Briefkuverts (von den Schülern besorgen lassen!)



keine



Vorwissen zu einem Thema aktivieren, Zeitungs- und/oder Internetrecherche

Variante 1 (Kl. 5–7):

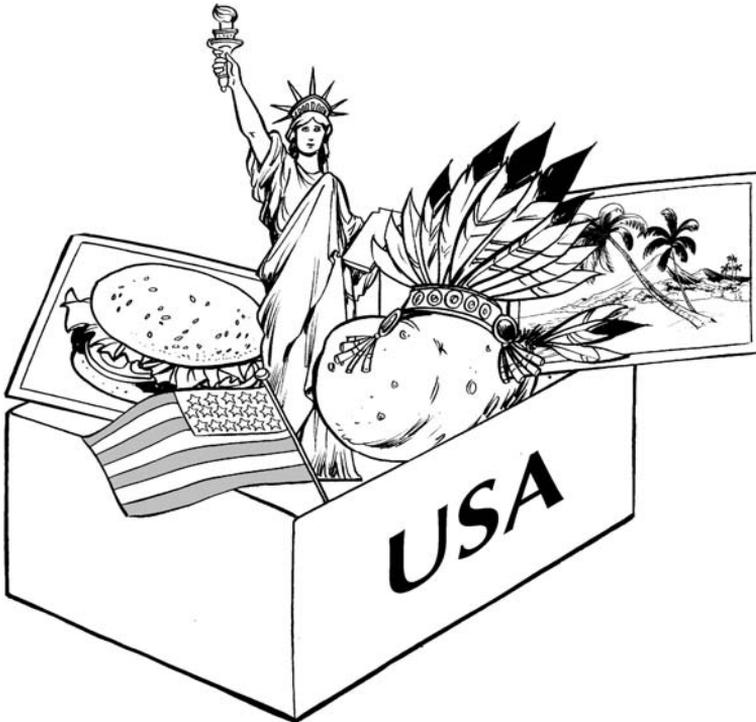
Als vorbereitende Hausaufgabe werden zu einem Themengebiet Gegenstände gesammelt oder gebastelt und in einen Schuhkarton gelegt. Die Schüler stellen sich den Inhalt Ihrer Schatzkisten gegenseitig in Partner- oder Gruppenarbeit vor. Tauschhandel ist möglich.

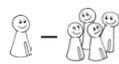
Variante 2 (Kl. 8–10):

Statt der Schuhkartons werden Briefkuverts verwendet. Diese werden von den Schülern mit Zeitungsartikeln und Bildern zum Thema gefüllt. Der Inhalt der Themenkuverts wird vorgestellt und verglichen.

Themenbeispiele:

Planeten, Natur- oder Kulturräume, Gesteine, Länder Europas und der Welt (evtl. arbeitsteilig), Klimaveränderung, Bevölkerung





Plakate mit Material zum Aushängen



Bereiten Sie zu einem Oberthema inhaltlich unterschiedliche Plakate mit **großen** Bildern, Texten und Diagrammen vor. Entwerfen Sie dazu passende Arbeitsaufträge.



Erarbeitung, Sicherung und Wiederholung von Inhalten; Bewegung

Hängen Sie eine angemessene Anzahl von Plakaten großzügig auf dem Gang aus. Bei sehr großen Klassen können Sie jedes Plakat doppelt in der gleichen Farbe aushängen, sodass sich die Schüler lockerer verteilen. Nutzen Sie das Treppenhaus oder die Aula. Die Schüler wandern nun, wie in einer Galerie, von Bild zu Bild und erfüllen die Arbeitsaufträge. Erklären Sie vorher, dass Sie die Weite und die Bewegungsmöglichkeit im Gang natürlich nur bieten können, wenn Schüler in anderen Klassenzimmern dadurch nicht gestört werden.

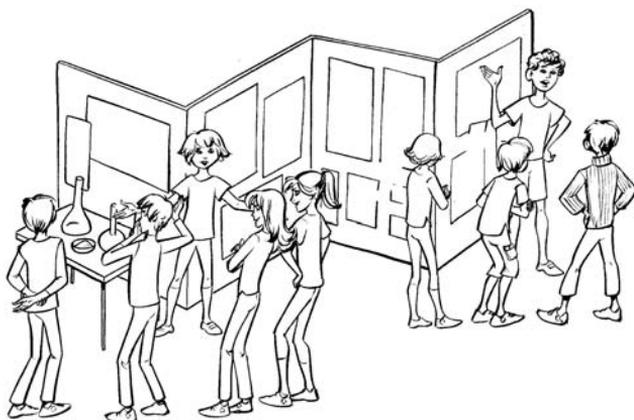
Halten Sie sich während der Arbeitsphase ebenfalls in der Galerie auf. So können Sie die Schüler beaufsichtigen und stehen für Fragen unmittelbar zur Verfügung.

Tipp:

Der Gallery Walk eignet sich auch als Präsentationsmethode bei Gruppen-/Projektarbeiten. Im Wechsel kann ein Gruppenmitglied als Moderator das eigene Plakat erklären, während die anderen umherwandern und die Ergebnisse der anderen Gruppen besichtigen.

Themenbeispiele:

Klima- oder Vegetationszonen, Klimatelemente, Klimafaktoren, verschiedene Plattenbewegungen, kulturelle/wirtschaftliche Vielfalt in Europa, ethnische Gruppen in den USA





Wortkarten, Stifte, Karte mit gut sichtbaren Ländergrenzen bzw. Kontinenten



Zur Verdeutlichung können Sie die Länder auch isoliert darstellen oder die Umrisse nachzeichnen.



Wiederholung und Festigung von Topografie-Kenntnissen, Kreativität

Visualisieren Sie die Karte so, dass jeder die Länderumrisse sehen kann. Welche Figuren kann man in den Umrissen erkennen? Lassen Sie die Figuren von den Schülern erklären und nebenbei auf der Karte nachfahren. Sammeln Sie die Vorschläge der Schüler auf Wortkarten an der Pinnwand. Lassen Sie die Schüler in der Folgestunde Länder anhand der Umrisse erraten.



Bayern ein Weihnachtsmann?

4.6 Stadt-Land-Paarsuche



Städte- / Länderkärtchen, Atlanten



Fertigen Sie pro Schüler ein Kärtchen an, auf dem entweder ein Land oder dessen Hauptstadt steht.



Wiederholung und Festigung von Topografie-Kenntnissen, Bewegung

Jeder Schüler erhält ein Kärtchen, das Sie verdeckt auf den Tisch legen. Auf Kommando werden alle Kärtchen umgedreht. Aufgabe ist es nun, dass sich die Paare, nämlich Land und dazugehörige Hauptstadt, so schnell wie möglich – ohne zu reden – finden. Bei Unsicherheit kann im Atlas nachgeschlagen werden. Schüler, die zusammengehören, gehen an die Tafel und notieren dort Stadt und Land – jeweils ein Paar unter dem anderen. So können Sie sehen, wer sich am schnellsten gefunden hat, und gleichzeitig die inhaltliche Richtigkeit der Ergebnisse überprüfen.



farbige Papierstreifen; ca. 27 x 4 cm



keine



Zusammenfassung, Wiederholung und Sicherung von Inhalten, Kreativität

Das Taschenwissen ist ein kleines Büchlein, das zum einen durch sein Format motiviert und zum anderen Inhalte zusammenfasst und dadurch sichert bzw. wiederholt. Leiten Sie die Schüler zum Falten des Papierstreifens im Ziehharmonika-Muster an, indem sie den Streifen einmal nach vorne und einmal nach hinten knicken. Je öfter das Papier geknickt wird, umso kleiner werden die entstehenden Felder, also Seiten des Büchleins: Eine Seitenlänge von 5,5 cm ergibt vier Knicke und somit fünf Vorder- und fünf Rückseiten. Die Schüler entwerfen eine kleine Titelseite und bereiten die Inhalte so auf, dass sie im Format des Taschenwissens Platz finden. Stellen Sie die Büchlein innerhalb der Klasse aus, bevor sie schließlich im Mäppchen oder eben in der Tasche verschwinden.

Variante:

Wenn Sie ein Arbeitsblatt als Bastelvorlage entwerfen, haben Sie die Möglichkeit, bestimmte Inhalte vorzugeben. Am einfachsten geht das, wenn Sie zwei gleichgroße einzeilige, fünfspaltige Tabellen mit den gewünschten Inhalten auf das Arbeitsblatt drucken. Die Schüler schneiden dann beide Tabellen aus und kleben sie vor dem Falten mit den Rückseiten aneinander.

